

Medienmitteilung

24. Juni 2013

Leberngasse 9

Postfach

4603 Olten

Telefon 062 206 06 16

Telefax 062 206 06 07

kontakt@egw-ccl.ch

www.egw-ccl.ch

Geschäftsbericht und Generalversammlung der Emissionszentrale EGW Über 2 Milliarden Franken günstige Finanzierungen für 284 Wohnbauträger

Die Emissionszentrale für gemeinnützige Wohnbauträger EGW hat im Jahr 2012 auf dem Kapitalmarkt Anleihen im Gesamtbetrag von 248 Mio. Franken platziert. Das Gesamtvolumen der zurzeit bestehenden Finanzierungen für gemeinnützige Wohnbauträger stieg damit auf 2,139 Milliarden. Die Anleihen sind dank einer Bürgschaft des Bundes sehr zinsgünstig. Die Bürgschaft musste jedoch wie seit vielen Jahren auch 2012 nicht in Anspruch genommen werden. Die Wohnbaugenossenschaften sind äusserst solide Schuldner.

Eckdaten des Geschäftsjahrs 2012

Die Generalversammlung vom 20. Juni 2013 in Olten genehmigte den Bericht und die Rechnung für das vergangene Geschäftsjahr. 2012 hat die EGW zwei Privatplacierungen im Betrag von 74 Mio. Franken fristgerecht zurückbezahlt und drei Emissionen im Betrag von 248 Mio. Franken wurden neu durchgeführt. Die 399 Mitglieder der EGW sind Wohnbaugenossenschaften und andere gemeinnützige Bauträger. 284 von ihnen sind an Anleihen beteiligt und finanzieren damit rund 25'000 Wohnungen.

Sehr gute Bonität

Die Bonität der beteiligten Bauträger wird jährlich von einer externen Prüfstelle beurteilt. Der Prüfbericht von Dezember 2012 ergab eine erneute Verbesserung. 71,46 Prozent aller ausstehenden EGW-Quoten werden von Mitgliedern mit der besten von vier möglichen Ratingklassen gehalten.

Seit dem Inkrafttreten des Wohnraumförderungsgesetzes 2004 musste die Emissionszentrale weder Zins- noch Kapitalausfälle hinnehmen, und die Bürgschaft des Bundes wurde nie beansprucht. Umgekehrt flossen in diesem Zeitraum Umsatz- und Emissionsabgaben von rund 21 Mio. Franken an den Bund.

Spezialreserve geöffnet und neues Vorstandsmitglied gewählt

Das gute Börsenjahr verhalf zu einem Finanzerfolg von etwas mehr als einer Million Franken. Um die Abhängigkeit von Brsenschwankungen zu vermindern, hat die EGW den Aktienanteil ihrer Anlagen auf 30 Prozent reduziert. Die Generalversammlung beschloss die Zuweisung von CHF 600'000 an die Spezialreserve. Diese hat damit einen Stand von 8,8% aller Vermögensanlagen erreicht.

Schliesslich wählte die Generalversammlung für den zurückgetretenen Stephan Schwitter den Direktor a.i. von wohnbaugenossenschaften Schweiz, Urs Hauser neu in den Vorstand.

Auf www.egw-ccl.ch finden Sie den Geschäftsbericht 2012 sowie aktuelle Daten und Grafiken zur Tätigkeit der EGW. **Für Rückfragen** zu dieser Medienmitteilung und zur EGW allgemein wenden Sie sich bitte an **Guido Gervasoni, Direktor EGW, 062 206 06 16.**